

Seehund

Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

scheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mark 70 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 70 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Hitz Henning, P. Altmanns, Johs Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf und Anton Mayer, Kurhausbazar, für 15 Pfg. zu haben. Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg. Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

12. Juist, den 4. August 1907. 13. Jahrg.

geehrten Fremden werden um gefl. recht deutliche Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.*)

Angemeldet bis zum 1. August.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Majestät der König von Sachsen		Strand-Hôtel Kurhaus
Eulnitz, Major, Flügeladjutant Sr. Majestät d. Königs von Sachsen	Dresden	
bert, Otto, Obergeringieur	Nürnberg	Hôtel Fresena
er, Louis, Kaufmann	Simmern	Leege
n, Frau Universitätsprofessor Dr. med. L., mit 3 Kindern und Kinderfrau	Marburg a. d. Lahn	Joh. Claassen jun.
meister, Walter, Zeitungsverleger und Chefredakteur	Elberfeld	Hôtel Claassen
lenwerper, H., Landwirt	Buschdorf b. Halle a. S.	Hôtel Seeblick
, Frau Pfarrer	Krag	Hôtel Fresena
mann, Dr. med., Prospektor am Herzogl. Krankenhaus	Braunschweig	Hôtel Itzen
feldt, Frau A., mit Familie und Bed.	Lehe b. Bremerhaven	M. Kleen
bling, Jul., Kaufmann	Bielefeld	Hôtel Rose
ronsart, Fritz, Königl. preuss. Kadett	Lichterfelde	Hôtel Fresena
s, Gerh., Kaplan	Laer (Bez. Osnabr.)	Hôtel Rose
. von dem Busche Luhe, Rittergutsbesitzer	München	Hôtel Fresena
ramon Taubadel, Frau Rittergutsbesitzer, mit Familie und Bed.	Roschkowitz	Strand-Hôtel Kurhaus
be, Ober-Postkassenbuchhalter, mit Frau und Tochter	Hannover	Hôtel Deutsches Haus
s, Louis, Kaufmann	Kulmbach	Strand-Hôtel Kurhaus
ce, Oskar, Zeughauptmann	Groschwitz	R. Cramer
, G., Kaufmann	Dortmund	Peters Logierhaus
, A.	Köln	Hôtel Claassen
er, Frä. Toni	Stettin	Leege
mann, Joh., Kaufmann, mit Frau	Köln	Tob. Doyen
, H., Kaufmann, mit Familie	Barmen	Joh. Wäcken
Frau Rats-Verw.-Assistent Martha	Dresden	R. Cramer
ze, Lisette, Schwester vom roten Kreuz	Berlin W.	Villa Rühaak
el, Gustav, Fabrikant	Kassel-Wilhelmsh.	Strand-Hôtel Kurhaus
ter, Hans, Dipl.-Ingenieur	Charlottenburg	Hôtel Itzen
ausen, Frau Th. Wwe.	Darmstadt	M. Kleen
dell, Robert, Regierungssekretär	Düsseldorf	Hôtel Seeblick

*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
von Jagow, Frau, mit Töchtern und Französin	Rühstädt	Villa Altmanns
Jonge, Frau Architekt, mit 2 Knaben	Dortmund	Villa Rühaak
Kempe, E.	Köln	Hôtel Claassen
Kleinstoll, W. Wwe., Rentnerin, mit 2 Kindern	Neukirchen	I. Behrends
Klingeberg, A., Kaufmann, mit Frau	Bremen	Hôtel Rose
Koerner, Richard Th., Fabrikbesitzer	Chemnitz	"
Korten, Fr., Direktor, mit Frau	Wesel	Wwe. Dübotzky
Krüger, Schwester Julie, Pflegerin	Bremen	Strand-Hôtel
Lehmann, Fr. Gertrud	Berlin NW.	Leege
Lerch, Bruno, Bureaudiatar	Dt. Wilmersdorf	Hôtel Itzen
Lindemann, Fr. Elfriede	Osnabrück	Hôtel Fresena
von Malachowski, Oberstleutnant	Spandau	A. J. Visser
Marschall, Fr.	Bremen	Villa Sohn
Marx, Frau, mit Tochter	Elberfeld	Peters Logierh
Merker, Frau Bankvorstand Helene, mit Familie	Velbert i. Rheinl.	Fritz Arends
Menzel, Frau Arzt Jeannette, mit Familie	Dresden	Villa Rühaak
Miculey, F., Bankvorstand	Driesen	Hôtel Itzen
Mobitz, Frau Hofrat, mit Familie	Meiningen	H. Ufen
Möller, Frau Hauptmann M. Wwe., mit Tochter und Sohn	Stuttgart	Hôtel Rose
Möller, Gustav, Kaufmann, mit Frau	Elberfeld	Hôtel Claassen
Moran, Carl, Schauspieler	Bonn a. Rh.	Hôtel Fresena
Müller, Hubert, Kaufmann	Stuttgart	Peters Logierh
Nocktor, Dr., Arzt, mit Frau	Köln-Lindenthal	Strand-Hôtel
Noltenius, B., cand. med.	Marburg a. L.	Hôtel Itzen
Pape, Fritz, Pfarrer	Stift Quernheim b. Kirch-	A. J. Visser
Paul, Gustav, Fabrikant, mit Tochter	Barmen (Iengern i. W.)	Peters Logierh
Pilling, Frau Prof., Pensionatsvorsteherin, mit Schwester Fr. M. Schreiber	Arndt i. Th.	Wwe. Coordes
Probst, Franz, Kaufmann, mit Tochter	Hamburg	Hôtel Rose
Pütz, Rektor a. D.	Solingen	Hôtel Deutsche
Reher, H., Kaufmann	Recklinghausen	Hôtel Claassen
Reinhard, Frau Rittmeister Emma, mit Kind	Ansbach	Strand-Hôtel
Ries, Frau, mit Tochter	Wesel	Pabst's Logierh
Ruete, Fr.	Bremen	Villa Sohn
Schallitz, A., Lehrer, mit Frau und Sohn	Hamburg	Tob. Doyen
Schanze, O., Dr. jur., Professor, mit Familie	Dresden-A.	Pastor em. Oep
Schelble, Gust., Kaufmann	Magdeburg	Hôtel Claassen
Scheme, Dr., Arzt	Charlottenburg	Hôtel Fresena
Schlote, Franz, Kaufmann, mit Familie und Gesellschafterin	Dresden	Hôtel Rose
Schmidt, W., Ingenieur	Kassel-Wilhelmsh.	Hôtel Deutsche
Schneider, Ferdinand, mit Frau	Frankfurt a. M.	Hôtel Seeblick
Schwencke, Rich., Kaufmann	Hamburg	Logierhaus Rül
Selberg, Ed., Regierungsbauführer	Charlottenburg	Wwe. H. Onne
Frhr. v. Seydlitz mit Frau	"	Hôtel Rose
Siegle, Ad., Fabrikant, mit 2 Kindern	Strassburg i. E.	Villa Sohn
Steffen, Chr. Ed., Kaufm. Prokurist, mit Frau	Hannover-Linden	Pabst's Logierh
Stumpner, Ludwig, Lehrer	Nürnberg	
Thon, J., Revisionsrat, mit Frau	Biebrich a. Rh.	
Thümen, Postinspektor, mit Familie	Münster i. W.	
Wilde, Kapt. zur See	Wilhelmshaven	
Wise, Felix, Ingenieur	Halle a. S.	
Zimmer, Frau, mit Tochter	Berlin	

Zusammen 141 Personen.

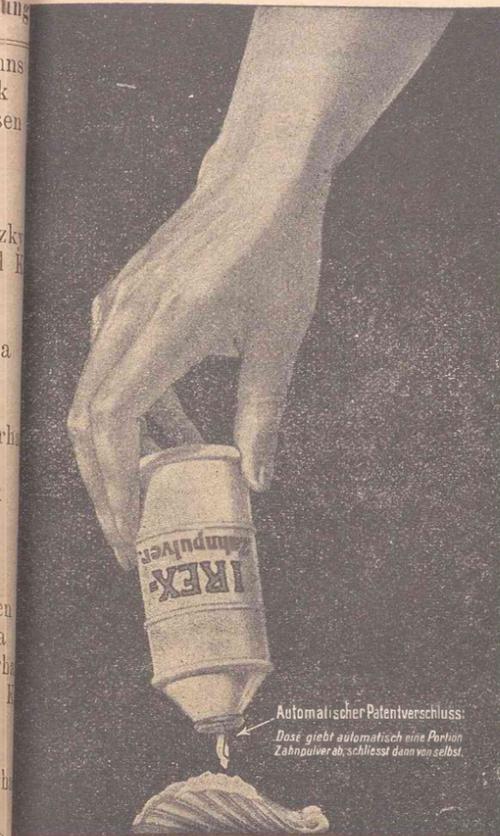
Zusammen mit den Früheren 3133 Personen.

Passanten 48

Zusammen 3181 Personen.

Wohnungsveränderungen.

Endres, Frau, mit Familie	Wiesbaden	Wwe. Tob. Br.
Köffler, Karl, Buchhalter	Mundenheim (Rhpf.)	R. Cramer
Oeser, Frau Oberförster Luise, mit Familie und Bed.	Dresden-A.	M. Aden



Exakte wissenschaftliche Untersuchungen der Präparate, die heutzutage als Zahnpulver verkauft werden, haben das überraschende Resultat ergeben, daß kein einziges der untersuchten Handels-Zahnpulver (es sind ca. 50 Marken untersucht worden) den Anforderungen entspricht, die an ein tadelloses Zahnpulver gestellt werden müssen. Einige Fabrikanten setzen ihren Zahnpulvern sogar Säuren, saure Salze, Seife, Alkali, chlorsaures Kali und dergleichen zu. Solche Zahnpulver sind direkt schädlich für die Zahnschubstanz und daher unbedingt zu verwerfen. Andere Präparate enthalten als Grundstoff gemahlene Kreide, die aus mehr oder weniger scharffantigen, glasharten Krystallen besteht. Diese rizen beim Putzen den Zahnschmelz und können dadurch großen Schaden anrichten. Geradezu als Unflug muß man es aber bezeichnen, wenn, wie dies vielfach geschieht, den Zahnpulvern Sepia und Austeruschalen, Holzkohle, Bimsstein und dergleichen Stoffe zugesetzt werden. Solche grobwirkende Mittel benutzt man wohl mit Vorteil zum Putzen von Metallgegenständen, aber nicht für das kostbare Email der Zähne. Da ist es denn kein Wunder, daß zahlreiche Menschen trotz sorgsamster Zahnpflege doch schadhafte Zähne bekommen.

Dieser Stand der Dinge hat uns zu dem Entschlusse geführt, zu versuchen, ein hygienisch einwandfreies Zahnpulver herzustellen. [4

Die Aufgabe war weniger einfach, als wir anfänglich annahmen. Erst nach mehrjährigen Versuchen ist es gelungen, mit unserem Irex-Zahnpulver ein Präparat herzustellen, das wir getrost als ein Ideal-Präparat bezeichnen können. Es ist das beste derzeitige Zahnpulver, wie jeder Zahnarzt und Fachmann, der sich die Mühe nimmt, das Irex-Zahnpulver mikroskopisch und chemisch zu untersuchen, zugeben wird.

Unsere Patent-Irexdose gestattet eine Abgabe des Irex-Zahnpulvers, ohne dass die Bürste mit dem Pulver in der Dose direkt in Berührung kommt. Beim Aufdrücken auf ein besonderes Tellerchen, das jeder Dose kostenlos beigelegt wird, entleert die Büchse immer nur soviel Pulver, als zum einmaligen Gebrauche gerade nötig ist und schliesst dann wieder automatisch. Die Aufnahme des Zahnpulvers durch die Bürste findet also ausserhalb der Dose statt. Auf diese Weise bleibt das Irex-Zahnpulver stets frisch und trocken und kann bis zum letzten Körnchen ausgenutzt werden.

Preis einer Dose Irex Mk. 1.— in Apotheken, Drogengeschäften und Parfumerien. (Eine Dose Irex enthält etwa 60 Portionen Irex-Zahnpulver, reicht also bei täglichem Gebrauch etwa 2 Monate.)

Die zweite Frau.

Roman von A. Andersen.

(Fortsetzung.)

Pastor em. Oep Der leicht bewegten Therese kamen die Tränen in die Augen. Sie wusste nicht, weinte sie um das verlorene Kind, um das brennende Weh der jungen Joh. Breeden u an ihrer Seite?

Strand-Hôtel K Käthe sah sie mit grossen Augen an. Es war ihr ein Neid und kein Begehren mehr in ihr, nur eine müchtige Unterwerfung.

"Ich hatte mir's gedacht!" sagte sie. "So war es, und so schön und lieb ist sie ihm im Gedächtnis."

Hôtel Rose lieben. Und alles, was ich bin und tu, muss ihm dienen und lieblos vorkommen. Wenn ich es nur fertig bringe, ihr ähnlich zu werden, Therese! — Eigentlich"

Logierhaus Rül lte ich ihn viel, viel glücklicher machen, als er je war."

Wwe. H. Onne wesen ist," sagte sie leise vor sich hin. "Ich dachte, du müsstest alles über mir vergessen, und es ist so schwer"

Hôtel Rose mich, dass ich in seinem Herzen und Leben immer einen Platz einnehmen kann! Aber ich will"

Villa Sohn scheiden werden — und selbstloser als bisher. Ihr"

Pabst's Logierh sst mir alle helfen und mir sagen, wie sie es anfang, "

so glücklich zu machen — vielleicht, dass ich's "

an auch lerne."

"Unsinn, Kind!" sagte Therese, die anfang, die "

che überschwenglich zu finden. "Hör mal, Käthe, "

stens idealisierst Du Anna viel zu sehr — sie war "

ch auch nur ein Mensch —, und dann wirst Du mit "

inem Nachmachsystem gar nichts erreichen. Meinst "

denn, Dein Mann möchte so eine erkünstelte Kopie "

ner ersten Frau haben? Glaub mir, Käthe, die "

inner sind alle für die Veränderung — darin sind "

nun mal von Haus aus ganz anders als wir Frauen."

nd dem Deinen gefällst Du eben gerade, wie Du bist, "

er wenigstens, wie Du damals warst, als er sich an "

atters Teetisch so herzlich in Dich verliebte. Die "

änner lieben uns eben, wie wir sind, oder gar nicht."

Wenn Du jetzt aber allerlei an Dir verdrehen und ändern willst, wirst Du ihm gar keinen Gefallen damit tun und auch selbst nicht weit damit kommen. Weisst Du, Kind, man kann doch auf die Dauer nicht gegen seine Natur kämpfen. Ich wollte auch früher, wenigstens eine Zeit lang, mal wie Anna werden, weil alle Leute sie in den Himmel erhoben. Aber da wurde ich gänzlich konfus und komisch, und die paar Menschen, die mich gern hatten, fanden mich unausstehlich. Ich hatte mich selbst verloren. Seitdem gehe ich meinen Weg, wie ich nun einmal bin, nur ab und zu nehme ich mir an, was mir gefällt. Und es wäre mir schon gar nicht in den Sinn gekommen, meines Mannes selbige Erste nachzumachen. — Aber ich sitze hier und rede wie die Weisheit Salomonis und muss mich doch noch zum Theater anziehen. Du solltest mitkommen, Käthe, mein Mann überlässt Dir gern seinen Platz. Du willst nicht? Na, — dann nicht, aber besuche uns recht bald einmal. Ich schick' Dir auch in diesen Tagen das Thereschen mal vor. Und nun sei fidel, Käthe, und nimm's nicht unnötig tragisch. Glaub mir, Kind, das macht sich mit der Zeit alles ganz von selbst!"

Frau Thereses praktische Lebensweisheit war heute an Käthe verschwendet worden. Die junge Frau sah nur den einen Weg zum Frieden, den Weg, den sie oben im Gebet gesucht und gefunden hatte.

Sie wollte wie jene andere werden, so gut und still. Das heisse Herz und all seine unbescheidenen Wünsche wollte sie zum Schweigen bringen und nichts für sich selbst begehren. —

Sie ahnte nicht, wie schwer, wie unmöglich das sein sollte! — — —

Das war ein lustiger, weisser Wintertag heute, mit klarblauem Himmel, hellem Sonnenschein und leichtem Frost. Käthe ging die Koblenzer Strasse entlang in einem neuen, dunkelgrünen Tuchkostüm, dessen Machart eine Erfindung von Frau Therese war. Es stand Käthe gut zu den frischen Farben, die sie sich hier draussen

in der freien Luft geholt hatte, und keck und kleidsam sass ihr die dunkle Pelzmütze auf dem hellen Braunhaar.

Der jungen Frau war's heute so leicht und lustig ums Herz, wie lange nicht zuvor. Sie ertappte sich bei einem schüchternen Versuche, auf den kleinen Eisbahnen, die die Schulbuben auf dem Trottoir angelegt hatten, zu „glitschen“. Es fiel ihr aber doch zu rechter Zeit noch ein, dass sie eine „Frau Professor“ war. Sie lachte still vor sich hin, streckte sich gerade und ging würdevoll weiter.

Es war Nachmittag, und die Sonne wollte schon hinter den Vorbergen der Eifel untergehen. Aber noch hob sich im Osten jenseits des Rheines das Siebengebirge in seinen reizenden Linien klar und scharf vom Himmel ab, mit weissen Flächen und dunklen Schatten. Käthe hatte ihre Freude an dem weiten Ausblick und der prächtigen Winterstimmung, die über allem lag.

Sie freute sich heute über alles und auf alles, nicht am wenigsten auf den grossen Ball bei Jostens, zu dem

sie eben die Einladung erhalten hatte. So ein tigen, grossen Ball hatte Käthe in ihrem ganzen ja noch nicht mitgemacht. Bei den Kollegen Mannes gabs bisher in diesem Winter nur kleine einfache Gesellschaften. Frau Käthe hatte sich fremd und unsicher gefühlt, den andern wenig und auch wenig von ihnen genommen. Sie hatte einfache und doch so schwere Kunst, sich in Gesellschaft ganz natürlich und zwanglos zu geben, noch gelernt, und ihr Selbstbewusstsein litt unter dem danken, dass man sie für gesellschaftlich unbehilflich halten musste. (Fortsetzung)

Verloren: 1 Brosche aus Silber (alt), 1 Kravattennadel (goldene Nadel mit gelbem Topas).

Der Gemeindevorstand

The advertisement shows a series of faces and bottles of beer. The faces are arranged in a grid, with some showing different expressions. The bottles are labeled 'KUPFERBERG GOLD'. A banner at the bottom reads 'KUPFERBERG GOLD DEUTSCHES ERZEUGNIS'.

Nachweise.

Badekommissar: Major a. D. Droste. Sprechstunden: 9—11 Uhr vormittags. Mitglieder der Badekommission: Joh. Abheiden, P. Altmanns, Fritz Arends, Fritz Henning, Albertus Janssen, Fr. Gerhardt, J. Hook, Beigeordneter.

Badearzt: Dr. med. Arends. Sprechstunden: vormittags von 9—11 Uhr, nachmittags von 3—5 Uhr.

Apotheke: (Filial-Apotheke von Apotheker A. de Boer in Norden) 8—12 Uhr vormittags, 3—8 Uhr nachmittags. Ausserhalb der Dienststunden wird der Aufenthalt des Apothekers durch Aushängeschild bekannt gegeben.

Personal im Warm-Badehaus: Bademeister Christian Rickleffs; Bademeisterin Frau Rickleffs. Badezeit: 7 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags und von 4 bis 7 Uhr nachmittags; an Sonntagen nur von 7 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags.

Personal am Damenstrande: Johanna Schiffer, Frau Klooster und Frau Dirks, Badewärterinnen. Frau E. H. Visser, Kartenabnehmerin. Johannes Janssen, Sicherheitswärter und Folk Backer.

Personal am Herrenstrande: Jan Maminga, Jans Tiedken, R. Cramer, Badewärter. J. Schipper, Kartenabnehmer.

Personal am Familienstrande: Frau Rass und Frau Wacken, Badewärterinnen.

R. Hintze und Bittner, Badewärter. H. Ufen, Kartenabnehmer. G. Gerdes, Sicherheitswärter.

Verkaufsstellen von Badekarten: P. Altmanns, F. Henning, H. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., Johs. Jürjens Wwe., Anton Mayer und Frau Neukirchen. Stellv. Insolvogt: J. Hook.

Post- und Telegraphenamts: Vorsteher Post-assistent Siekemeier. Dienststunden: An Wochentagen von 7—1 Uhr vormittags und von 2—8 Uhr nachmittags. An Sonntagen von 7—9 Uhr vormittags und von 12—1 Uhr nachmittags; ausserdem nur für den Telegraphenverkehr von 5—6 Uhr nachmittags.

Personen- und Gepäckbeförderung: Gepäck-Expedient H. Siebolts; Fritz Arends, Hülfs-Expedient; Bahnmeister A. J. Visser; B. Baumann, Lokomotivführer; Dienstleute Harm Doyen, M. Kleen, Harm Eilts, Joh. Dirks, H. Bleyer, F. Backer.

Kurtaxe

bei einem Aufenthalt von länger als 3 Tagen:

- für eine Person 6 Mk.,
- für eine Familie von 2 Personen 8 Mk.,
- für eine Familie von 3 und 4 Personen 10 Mk.
- für eine Familie von mehr als 4 Personen 12 Mk.

Gebühren für das Badepersonal

I. Am Strande:

- A. für das Trocknen und Aufbewahren eigener Wäsche wöchentlich etwa 1 Mk.
- B. für das Leihen der Wäsche für:
 - a. für eine Badehose 10 Pfg.
 - b. für ein Laken 20 Pfg.,
 - c. für Badehose und Laken 25 Pfg.
 - d. Badeanzug am Familienstrande 25 Pfg. Badeanzug und Laken zusammen 45 Pfg.

II. Im Warmbadehaus:

- a. für ein Badetuch 10 Pfg.,
- b. für ein Handtuch 5 Pfg.

Bäder.

1. Im Badehaus: Für ein Warmwasserbad für Erwachsene 1,50 Mk.

Für ein Warmwasserbad für Kinder 12 Jahren 0,75 Mk.

2. Am Strande:

Für ein Bad für Erwachsene 0,60 Mk. Für ein Bad für Kinder unter 12 Jahren 0,30 Mk.

Badeverwalter

Anzeigen.

Kaufhaus Fritz Henning.

Badeanzüge.

Badewäsche.

Strandschuhe.

Konditorei und Café „Westend“.

Bes. J. Themann,

empfiehlt feine **Konditoreiwaren**, Torten und Kaffeegebäck, gefüllt mit Schlagcreme, Frucht oder Crème, verschiedene Sorten Eis, Eiskaffee, Eisschokolade, Limonaden. Täglich frische Pasteten mit bester Füllschfüllung à 20 Pfg. Portionen Eis und Schlagsahne auch ausser dem Hause. Bestellungen auf **Torten** werden schnell und billig ausgeführt.

Norden.

Hôtel „Deutsches Haus“. Intrenommiertes Haus ersten Ranges, liegt sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen.

— Omnibus an der Bahn. —

Telephon 25.

Otto Beyer.

Ploeger's Nachfolger.

P. Altmanns, Juist. Delikatessen-Geschäft.

Echte ostfriesische Knüppelkuchen, hergestellt nach 100jährigem Rezept von H. J. Themann, Norden.

Hôtel „Weisses Haus“, Emden, alte Stelle der elektrischen Bahn zum Aussenhafen,

1. Im Badehaus: Für ein Warmwasserbad für Erwachsene 1,50 Mk. Für ein Warmwasserbad für Kinder 12 Jahren 0,75 Mk.

Reichhaltiger Aufschnitt

Für ein Bad für Erwachsene 0,60 Mk. Für ein Bad für Kinder unter 12 Jahren 0,30 Mk. **P. Altmanns, Juist.** neben der Kirche.

Konditorei und Bäckerei von H. O. Habbinga, neben Hôtel Itzen,

empfiehlt täglich Torten und Kuchen in Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-, Kaffee- und Weingebäck, echten ostfriesischen Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln zum Versand. Jeden Morgen frisch gebackenes Weiss- und Schwarzbrot.



Halte den geehrten Badegästen meine **Gespänne** zu

Lust- und Jagdfahrten

bestens empfohlen. Bestellungen werden entgegengenommen beim Portier des Kurhauses und in meinem Logierhause Nr. 57.

J. Behrends, Gespannhalter.

Kaufhaus Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

Weingrosshandlung W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten,

Berlin W.

Verkauf zu Originalpreisen.

Leihbibliothek,

vollständig neu eingerichtet, enthaltend die besten Erscheinungen der letzten Jahre, empfiehlt zur fleissigen Benutzung

Johs. Jürjens.

Konditorei und Wiener Café „Zur Marienhöhe“

J. G. Wienholtz,

erste Fabrik von ostfriesischen Knüppelkuchen in Ostfriesland, gegründet 1859 in Aurich, seit 1871 auf **Norderney**, empfiehlt täglich frische

Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe, gefüllt mit Schlagsahne.

Nürnberger Speckkuchen, französische Confitüren u. Chokoladen in grosser Auswahl.

Hôtel und Logierhaus Rose

(Inh. Fritz Gröne), Fernspr. 1,

bestrenommiertes Hôtel am Platze, in nächster Nähe des Strandes, empfiehlt sich den die Insel Juist besuchenden Fremden auf's beste.

Geräumige, zugfreie Glasveranden, welche sich besonders eignen für Familientische sowie Diners à part.

Restaurations- und Speisesaal, Lese-, Musik- u. Schreibzimmer. Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine. Doornkaat-, Pilsener und Spatenbräu.

Menagen werden von 12 bis 1 Uhr aus dem Hause abgegeben.

Wagen zu Lustfahrten zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

F. Gröne.

Grosse Auswahl in

Kopfbedeckungen Strandschuhen, Stiefeln, Spaten, Eimern etc. **Johs. Jürjens.**

Besuchskarten

liefert schnell, billig und gut

Diedr. Soltau's Buchdruckerei, Norden.

Mit wem verkehre ich?

Geschäfts- u. Privatauskünfte

Ermittelungen und Beobachtungen prompt, diskret und sachgemäss.

JUSTITIA Internationale Auskunftei

Detective Bremen, Faulenstr. 19. Fernspr. 1250.

Kaufhaus Fritz Henning.

Strandmützen und -Hüte.

Manufaktur-, Mode- und Weisswaren.

Herren-Wäsche.

Strand-Hôtel „Kurhaus.“

Hôtel und Restaurant allerersten Ranges. [35]

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle stehen den Abonnenten des Kurhauses zur gef. Verfügung.

Table d'hôte um 1½ Uhr,
à Couvert Mk. 2,75, im Abonnement Mk. 2,50.

Diner à part 1—3 Uhr von 3 Mk. an.

Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant
auf den Terrassen.

Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

Pilsner Urquell, Münchener und Lager-Bier vom Fass.

Weine ausser dem Hause zu Engros-Preisen.

Restaurant „Giftbude“

1907 vollständig renoviert, bietet schönste Aussicht aufs Meer.

Kaltes Buffet und belegte Brötchen zu jeder Tageszeit.
Täglich frische Torten und Kuchen.

Helles Lagerbier.

Alleiniger Ausschank von
Würzburger Hofbräu.

Die Kurhaus-Direktion.

Fernsprecher Nr. 6.

Ed. Oldewurtel.

Soeben ist erschienen und in den Verkaufsstellen des „Seehund“, Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf. und Anton Mayer, Kurhausbazar, zu haben:

Geschichte der Insel Juist.

Von

M. Morsbach-Hartstein.

42 Seiten. Preis 50 Pfg.

Die Verfasserin sagt im Vorwort:

„Vorliegende Broschüre soll in kurzen Zügen die geographische und kulturelle Geschichte der Insel Juist geben, ohne Anspruch auf eine selbständige, wissenschaftliche Arbeit zu machen. Sie ist hauptsächlich für die Badegäste von Juist bestimmt, die gerne Näheres über die Vergangenheit der Insel wissen möchten.“

Das Zustandekommen der vorliegenden Arbeit verdanke ich vor Allem dem lebenswürdigen Entgegenkommen des Herrn Pastor Grashoff in Binnen, der mir seine „Chronik der Insel Juist“ überliess. Herr Pastor Grashoff hat während seines Wirkens auf Juist (1896—1902) mit feinem Verständnis und grossem Fleiss viel Material aus der älteren ostfriesischen Literatur und aus dem Anricher Staatsarchiv zusammengetragen, und es wäre sehr zu bedauern gewesen, wenn dasselbe im Pfarrarchiv der Juister Gemeinde verborgen geblieben und weiteren Kreisen verloren gegangen wäre. Es drängt mich, an dieser Stelle Herrn Pastor Grashoff herzlichen Dank auszusprechen.“

Norden.

Diedr. Soltan's Verlag.

Die Konditorei

von

D. Schmeertmann

empfiehlt ihre stets beliebten

Apfelschnitte, Schillerlocken,
Mohrenköpfe,

Leipziger Lerchen, Sultan-
schnitte und Windbeutel,

gefüllt mit Schlagsahne,

zur gef. Abnahme. [49]

Ferner: Hochfeine Sand- und Königs-
kuchen in Anschnitt, sowie sämtliches
Wein- und Kaffeegebäck stets vorräthig.

Spezialität: Mandel-Brot sowie
Ostfriesischer Honigkuchen

aus garantiert reinem Honig.

Mache besonders auf mein
neu eingerichtetes

• Café •

aufmerksam.

Das Betreten der
Dünen mit dem Ge-
wehr sowie das Schiessen
auf der Insel ist strengstens
untersagt. Der Jagdaufseher
Herr Stützer wurde be-
auftragt, Zuwiderhandelnde
sofort zur Anzeige zu bringen.

Die Jagdpächter. [27]

Kurhaus-Bazar.

Anton Mayer.

* Grosse Auswahl *

in

Badewäsche, Hüten, Mützen,
Strandschuhen, Spielwaren und
Reiseandenken. [30]

Kaufhaus

Fritz Henning. [43]

Delikatessen.

Feine Cakes und Confituren.

Renommierte Weine.

Zigarren. Zigaretten.

Grösste Auswahl Ansichtskarten.

Pabst's Logier-Hôtel, Restaurant und Café.

Mineralwasser-Anstalt der „Insel-Quelle“.

Täglich frische Füllungen.
25 schöne, durchaus trockene
komfortabel eingerichtete Zimmer mit
vorzüglichen Betten.

Geschützte Glasveranden.
Reichhaltige Frühstückskarte.

Vorzügliche Weine, gut gepflegte Biere.
Spatenbräu. Doornkaatbräu.

Echt Berliner Weissbier.
Zu vermieten: Strandzelle, Strandkörbe
und Strandstühle. [37]

P. Altmanns, Juist, neben der Kirche.

Delikatessen, Wein,
Bier, Kolonialwaren und Drogerie.

Feinste frische

Süssrahm-Tafelbutter.

Stets frisch im Anschnitt:

Rauchfleisch, Schinken, Cervelat-
wurst, Braunschweiger Mettwurst
etc. etc.

Edamer, Schweizer, Holländischer
Rahmkäse. [38]

Eier in frischer schöner Ware.
Cacao, Chocoladen, Bonbons, Cakes,
ostfr. Knüppelkuchen.

Abgelagerte Zigarren und Zigaretten.
Grösste Auswahl in Delfter Por-
zellan und Artikeln mit Ansichten
der Insel Juist.

Muschelwaren, Perlmutsachen,
Strandstühle, Kinderspaten u. Eimer.

Reintönig, weinig
voll, mild und
lt. Analyse
gypsfrei

Cabinet Calif. Portwein
Mk. 1,30
p. gr. Fl.
Marsala
Mk. 1,45, [21]
Weiss. Port Particular
Mk. 1,45,
dto. Exquisit
Mk. 1,60,

Deutsch-Alger. Burgunder,
— milder, voller Tisch-Rotwein —
p. gr. Fl. Mk. 0,80.

Runge & Doden, Leer, Ostfr.
Versand nach allen Plätzen franko.

Kaufhaus

Fritz Henning. [44]

Grösstes Geschäft

in allen Artikeln
am Platze.

Gaichte Personenwage
mit Wiegekarten-Vorrichtung
ist im Geschäfte aufgestellt.

Molkerei-Genossenschaft Norden i. Ostfriesland.

Täglich in unserer Verkaufsstelle (Souterain Friesenhof) [19]
frische Vollmilch, Buttermilch, dicke Milch und Butter.

Verkauf unserer Tafelbutter auch in allen Kolonialwaren-Handlungen.

Butterversand in Postkollis durch ganz Deutschland und
Oesterreich zu Originalpreisen.

„Villa Johanne.“

Erholungsheim für Kinder gebildeter Stände. [28]

Näheres durch Prospekt.

COGNAC

In Originalflaschen



MÜNCHEN

ANERKANNT
VORZÜGLICHE MARKE

„MACHOLL“

mit rotem Aufdruck Macholl

In Originalflaschenfüllungen erhältlich bei: P. Altmanns, Juist. [22]

Claassen's Hôtel nebst neuerbautem Logierhaus.

Telephon Nr. 3.

Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

Diners à part in der grossen, neu ausgestatteten Glas-Veranda.
Menagen aus dem Hause. [24]

Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.
Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher,
Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Spezialität: Täglich frische Seefische.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten.

Fernsprecher Nr. 20.

Norden.

Hôtel Ia. Ranges.

Hôtel Weinhaus.

In schönster Lage der Stadt.

G. Schuchardt Wwe.

Omnibus am Bahnhof. [20]

G. Schmidt Nachfolger.

Aeltestes Geschäft am Platze.

Delikatessen.
Franz. Cognak.

Spezialität: Feinsten Aufschnitt.
Marmelade.

Doornkaat in Flaschen.

Honig.

Zigarren
Mineralwasser

ff. Weine.

Tee-Versand franko gegen Nachnahme.

Hôtel Fresena.

Inhaber C. P. Freese, * * * Haus I. Ranges,
im Centrum des Badeortes,

nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes. [33]

Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

☐ Weine erster Firmen. ☐

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranda.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.

Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

Hôtel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist.

Haus ersten Ranges.

Im Mittelpunkte des Seebades. 2 Minuten vom Badestrande.

72 grosse, luftige Zimmer mit 120 erstklassigen Betten.

Speisesaal, Billard, Schreibzimmer.

Table d'hôte 1 1/2 Uhr. Kleine Dinners von 12—3 Uhr.

Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel,

*** ca. 400 Personen fassend. ***

Anerkannt beste Küche.

Weine der altrenommierten Firma W. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass. [23]

On parlé français.

English spoken.

Fernsprecher Nr. 7. Amt Juist.

Hôtel Deutsches Haus

verbunden mit Villa Daheim.

Geräumiger Speisesaal. [25]

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.

35 grosse luftige Zimmer mit besten Betten.

Weine erster Firmen.

Helle und echte Biere vom Fass.

Vorzügliche Küche.

Mässige Preise.

Fernsprecher Nr. 10.

Wasserleitung.

Fluttabelle und Badezeiten auf Juist

August	Hochwasser	Badezeit
5. Montag	8.46	7—9 V. 5—7 N.
6. Dienstag	9.40	6—10 V.
7. Mittwoch	10.35	7—11 "
8. Donnerstag	11.17	8—12 "
9. Freitag	11.50	8—12 "
10. Sonnabend	12.10	9 V.—1 N.
11. Sonntag	12.44	10 "—1 "

Post-Dampfschiffs-Verbindung
Norddeich-Juist und zurück.

D.: „Juist“, „Norderney“ oder „Norddeich“

August	Von Norddeich	Von Juist
5. Montag	8 00 V. 7 30 N.	6 30 V. 6 00 N.
6. Dienstag	9 30 V. 9 50 N.	6 30 V. 7 00 N.
7. Mittwoch	9 30 V. 7 50 N.	7 30 V. 7 30 N.
8. Donnerstag	9 40 V. 8 50 N.	8 00 V. 10 30 "
9. Freitag	10 30 V. 9 20 N.	9 00 " 11 15 "
10. Sonnabend	11 00 V. 9 40 N.	9 15 " 11 50 "
11. Sonntag	11 45 V. 10 10 N.	10 00 " 12 30 "

Post-Dampfschiffs-Verbindung
Norderney-Juist und zurück.

August	Von Norderney	Von Juist
5. Montag	*7.15 V. 8.30 N.	5.20 V. *6.30 N.
6. Dienstag	9.30 V. 8.30 N.	6.30 V. 7.00 N.
7. Mittwoch	9.10 V. 9.00 N.	7.30 V. 7.30 N.
8. Donnerstag	8.50 "	8.00 V.
9. Freitag	9.00 "	9.00 "
10. Sonnabend	9.10 "	9.30 "
11. Sonntag	9.45 "	10.00 "

* über Juist nach Borkum und zurück.
Die Abfahrtszeiten ab Juist verstehen sich ab Juist Bahnhof, ab Norderney Landungsbrücke.

Motor-Postfährschiff „Johanna“.

August	Von Juist	Von Norddeich
5. Montag	8 00 V.	8 00 N.
6. Dienstag	8 00 "	8 00 "
7. Mittwoch	8 00 "	8 00 "
8. Donnerstag	8 00 "	8 00 "
9. Freitag	9 00 "	8 00 "
10. Sonnabend	9 00 "	8 00 "
11. Sonntag	10 00 "	8 00 "

Druck und Verlag von Diedr. Soltau
in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich
Adolf Menz in Norden.